



LUDWIGSBURG

ZBV & Digital Transformation and IT

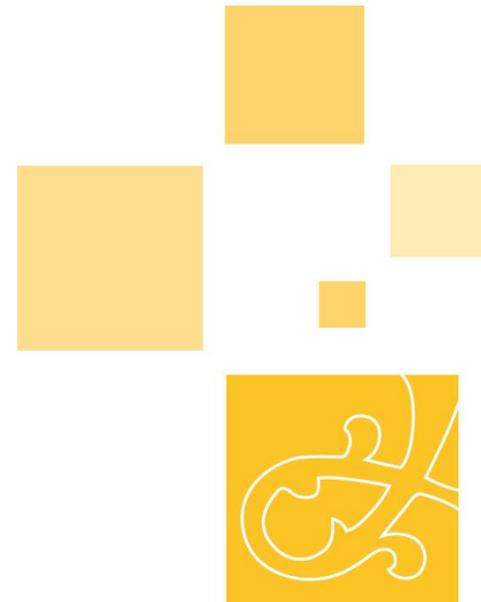
Nachhaltige Beschaffung in der IT



MITGLIEDSCHAFT: ELECTRONICS WATCH

Wirtschaftsausschuss 21.06.2022

Patrick Alex (ZBV), Jürgen Paulus (FB15)



Nachhaltige Beschaffung für IT Güter: Problemstellung und Herausforderungen



- Die gesteckten Ziele zur **nachhaltigen Beschaffung** der Stadt Ludwigsburg betreffen in besonders materieller Weise **elektronische Güter** (FB15, 48, 65, 67, 63,..)
 - Das geglättete jährliche **Beschaffungsvolumen** für HighTech Güter (exkl. Dienstleistungen) beträgt für FB15 u. 48 ca. **2,5 - 3,5 Mio €**
 - Die Industrie der elektronischen Bauteile, Komponenten und Produkte ist ein äußerst **intensiv global vernetzter** Sektor mit **komplexen Lieferketten**
 - Dieser Sektor gilt daher im Sinne der Nachhaltigkeitszeile insbesondere im Rahmen der Arbeitsbedingungen als **„schwer kontrollier- und steuerbar“**.
 - Wir möchten unsere Nachhaltigkeitsziele auch in dieser so bedeutenden Materialgruppe verankern und **Maßnahmen zur perspektivischen Verbesserung** unterstützen.
-



Wir sind daher als initiale Maßnahme der NGO Electronics Watch beigetreten.

Wer

- **Electronics Watch (NGO)** ist eine unabhängige Monitoring-Organisation für **verantwortungsvolle öffentlich Beschaffung und Arbeitsrechte** in der Elektroindustrie
- Mitglieder sind bspw. Universitäten, öffentlich Einkaufsgemeinschaften, Große und mittelgroße Kommunen, Dienstleister international und national (bspw. Dataport) , etc...

Ziel & Auftrag

- Unterstützung von Organisationen der öffentlichen Hand bei der Zusammenarbeit mit lokalen Monitoring-Partnern, um **Arbeiter*innenrechte und Arbeitssicherheit** in den Lieferketten ihrer Elektronikprodukte sicherzustellen

Arbeitsweise

- Übernahme und Kontrolle **echter Sorgfaltspflicht** statt „Zertifikatsschwindel“
- Vernetzung der **Interessensgruppen**, sukzessive Erweiterung der „Lobby“
- **Digitales & On-Site Monitoring** der Arbeitsbedingungen entlang der Lieferketten

Operatives Vorgehen

- Vertragsbedingungen von EW werden **Bestandteil von IT-Ausschreibungen**
- „Härtegrad“ der „neuen Vertragsbedingungen“ ist **skalierbar**
- Nach Vertragsabschluss -> umfangreiches **Compliance Monitoring**

Welche Mehrwerte erwarten wir uns von einer Mitgliedschaft und welche Konsequenzen hat diese?



Mehrwerte für Ludwigsburg

- **Materielle Unterstützung unserer Nachhaltigkeitsziele**
 - Einhaltung von Sorgfaltspflichten
 - Konkrete Verbesserung von Arbeitsbedingungen
 - Lieferketten-Monitoring, etc..
- Vorreiterrolle im Bereich **faire Beschaffung** -> Erstes Mitglied im süddeutschen Raum
- Klares Bekenntnis zur Nachhaltigkeit in einer „**Problem-Materialgruppe**“ und deutliches Signal an andere Kommunen
- Nutzung von Projektberichten als **Kommunikationsinstrument**



Konsequenzen

- Einbettung der „neuen Vertragsbedingungen“ in die **IT Vergabeprozesse** muss in heutige Prozesse integriert werden
- Mögliche Restriktionen bei der **Lieferantenauswahl** -> aber verbindliche Anwendung für uns ist **skalierbar**
- Mitgliedschaftsgebühr für Ludwigsburg: **€ 5.000,- p.a.** -> bei einem relevanten geglätteten jährlichen IT Beschaffungsvolumen von 2,5 – 3,5 M€ (mit Fokus auf Fachbereich 15 und 48)